Landesfeuerwehrverband Hessen, Mittwoch, 1. April 2026

Feuerwehrmusik in Hessen im Umbruch – Neuer Landesmusikausschuss einstimmig gewählt

PRESSEMITTEILUNG

Landesfeuerwehrverband Hessen e.V. – Landesmusikausschuss

Lorsch. Am vergangenen Wochenende trafen sich die Vertreterinnen und Vertreter der über 100 Musikgruppen im Landesfeuerwehrverband Hessen zur Landesfeuerwehrmusikversammlung in Lorsch. Im Mittelpunkt der Versammlung standen neben einem Rückblick auf ein erfolgreiches und zugleich ausbildungsintensives Jahr insbesondere die Herausforderungen, vor denen die Feuerwehrmusik in Hessen künftig steht.

Mit Blick auf die Zukunft wurde deutlich: Zahlreiche kleinere Musikgruppen innerhalb des Verbandes kämpfen zunehmend ums Bestehen. Diese Entwicklung bereitet vielen Verantwortlichen Sorge und unterstreicht die Notwendigkeit gemeinsamer Anstrengungen zur Sicherung der musikalischen Vielfalt in den Feuerwehren.

Der scheidende Landesstabführer Alexander Eckhardt, der nach fünfjähriger Amtszeit nicht erneut kandidierte, betonte in seinem Rückblick die besondere Bedeutung des gemeinsamen Wertekompasses der hessischen Feuerwehren. „Die hier gesetzten und aktiv gelebten Werte machen die Gemeinschaft innerhalb der Feuerwehr besonders wertvoll – und damit attraktiv für alle Bürgerinnen und Bürger, die sich engagieren möchten“, so Eckhardt.

Die Feuerwehrmusik in Hessen befindet sich derzeit in einem Umbruch, der künftig von einem neu gewählten Landesmusikausschuss gestaltet wird. Zum neuen Landesstabführer wurde Dirk Bamberger, Mitglied des Hessischen Landtags aus Marburg, gewählt. Als sein Stellvertreter steht ihm künftig Steffen Rupprecht aus dem Verband Darmstadt-Dieburg zur Seite.



Der neugewählte Landesstabführer Dirk Bamberger (Marburg) gemeinsam mit Stellvertreter Steffen Rupprecht (Darmstadt-Dieburg).

Mit der Wiederwahl von Anja Kirchhof als Landesausbildungsleiterin und Heike Kraft als Medienwartin setzt der Ausschuss zugleich auf Kontinuität. „Der Musikausschuss steht für eine gewisse Kontinuität mitten im Umbruch“, betonte Bamberger. Neu in das Gremium gewählt wurde Alexander Reinsch vom Kreisfeuerwehrverband Vogelsbergkreis als Schriftführer.

Die Positionen der stellvertretenden Landesausbildungsleitung sowie der Landesjugendwartin bzw. des Landesjugendwarts sollen in den kommenden Monaten zunächst kommissarisch besetzt werden.

In seiner ersten Ansprache als Landesstabführer dankte Bamberger seinem Vorgänger Alexander Eckhardt ausdrücklich für dessen insgesamt elfjährige engagierte Tätigkeit im Landesmusikausschuss, zuletzt in der Funktion des Landesstabführers. Ebenso sprach er Jana Poetzel und Nadine Daus – in Abwesenheit – den Dank der hessischen Feuerwehrmusik für ihr langjähriges Engagement aus.

Alle Wahlgänge erfolgten einstimmig und unterstreichen den breiten Rückhalt für das neu gewählte Team.

Der Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Hessen, Norbert Fischer, würdigte in seinem Grußwort den „klangvollen Einsatz“ der hessischen Feuerwehrmusik und hob deren unverzichtbare Rolle hervor: „Die Musik ist seit jeher fester Bestandteil der Feuerwehren – und das bereits seit deren Gründung.“ Fischer leitete zudem die Wahlen zum neuen Landesmusikausschuss.

Die Landesfeuerwehrmusikversammlung setzte damit ein starkes Signal für Zusammenhalt, Erneuerung und die Zukunftsfähigkeit der Feuerwehrmusik in Hessen.

Landesfeuerwehrverband Hessen
Kurt-Schumacher-Straße 2
34117 Kassel
Telefon: 0561 / 8250 25-0